

Förderprogramme

Es gibt sehr gute Übersichten für die vorhandenen Förderprogramme von Bund und Land. Dort sind alle relevanten Programme aufgelistet und man erhält Hinweise wie Links für weitere Informationen, Antragsbedingungen und Förderquoten.

<https://tool.energy4climate.nrw/foerder-navi>

<https://www.co2online.de/service/energiesparchecks/foerdermittelcheck/>

Gebäudeenergieausweis

Energieausweise für Gebäude wurden in Deutschland im Jahr 2007 eingeführt, um den energetischen Zustand von Gebäuden für am Kauf oder Miete Interessierte transparenter zu machen. Bei der Ausstellung eines Gebäudeenergieausweises werden auch energetische Sanierungsmaßnahmen benannt. Sie haben aber nicht die Aussagekraft, die sich durch einen Beratungsbericht oder eine persönliche Beratung ersetzen lässt.

Den Ausweis stellen berechtigte Personen aus; hier finden Sie die Kontakte: <https://effizienzhaus.zukunft-haus.info/aussteller/suche-experten/>

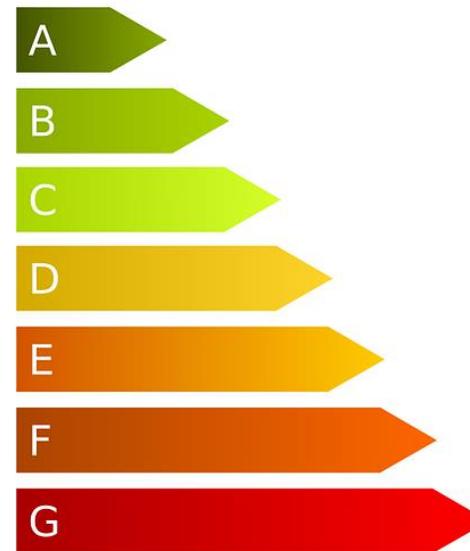
Sanierungsbegleitung für die Umsetzung von Maßnahmen

Es ist von Vorteil, wenn eine Sanierungsbegleitung beauftragt wird. Dabei werden die Angebote der Handwerksunternehmen gecheckt, der energetische Umbau überwacht und die verschiedenen Gewerke koordiniert. Eine fachgerechte Planung, Ausschreibung und kompetente Koordination auf der Baustelle minimieren die Kosten für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen erheblich. Zudem ist die Qualität der Baumaßnahme gesichert und Sie haben die Gewissheit, zukünftig ein energieeffizientes, komfortables und wertstabiles Zuhause zu besitzen.

Auch eine Sanierungsbegleitung wird finanziell gefördert:

www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Wohngebaeude/Fachplanung_Baubegleitung/fachplanung_baubegleitung_node.html

Energieberatung zur Gebäudemodernisierung



Gemeinde Odenthal

Geschäftsbereich III Bauen & Technische Dienste

Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal

Monika Meves

Telefon: 0151 - 580 207 83

E-Mail: klimaschutz@odenthal.de

Energieberatung zur Gebäudemodernisierung

Die energetische Modernisierung eines Gebäudes lohnt sich. Im Vorfeld einer solchen Baumaßnahme sollten jedoch einige Fragen geklärt werden: Welche Bauteile des Gebäudes sollen gedämmt werden, welche Dämmstärke und welches System ist das Beste für unser Haus? Lohnt sich der Austausch der Fenster? Wie kann die Heizung auf erneuerbare Energien umgerüstet werden? Kann eine Photovoltaikanlage die Eigenstromversorgung sicherstellen?

Geförderte Energieberatung

Bei einer Vor-Ort-Beratung kommt ein*e unabhängige*r Energieberater*in zu Ihnen nach Hause, um sich vor Ort einen detaillierten Überblick über den energetischen Ist-Zustand des Gebäudes zu verschaffen. Die Ergebnisse der Vor-Ort-Prüfung werden in einem Gutachten zusammengestellt, in dem Ihnen auch sinnvolle Maßnahmen zur energetischen Sanierung vorgeschlagen werden. Im persönlichen Gespräch erfahren Sie, wie die Vorschläge kostengünstig, das heißt mit Fördermitteln wie zinsgünstigen Darlehen oder Zuschüssen, umgesetzt werden können.

Die Beratung kann entweder einen Fahrplan erstellen, wie Sie in einer Gesamtanierung oder Schritt-für-Schritt über einen längeren Zeitraum Ihre Immobilie energetisch optimieren. Ziel ist letztendlich einen möglichst niedrigen Primärenergiebedarf des Gebäudes zu erreichen und damit die Emissionen zu senken. Klimaschutz erreicht man durch eine Minderung der Kohlendioxid-Emissionen, die bei der Verbrennung von Erdgas, Erdöl oder Kohle entstehen.

Der Beratungsbericht kann als sogenannter „individueller Sanierungsfahrplan“ dargestellt werden. Damit sind die Informationen zur Gebäudesanierung leicht verständlich aufbereitet. Kennwerte und eine Farbskala zeigen anschaulich, wie sich mögliche Sanierungen auswirken werden.

Sinnvoll ist ein solcher „Fahrplan“, weil Sie als Eigentümer*in oft nicht wissen, womit Sie anfangen sollen: mit der Dachdämmung oder doch dem Austausch der Heizung? Zudem ist häufig unklar, welche Chancen eine gezielte Kombination der richtigen Maßnahmen bietet. Die Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen werden durch den Plan ökonomisch und energetisch optimiert.

Eine geeignete kompetente und neutrale Energieberatung findet man in dieser Datenbank (Suche über Postleitzahl): www.energie-effizienz-experten.de

Die Beratung wird vom Bundeswirtschaftsministerium finanziell gefördert. Der maximale Zuschuss für Ein- und Zweifamilienhäuser liegt bei 1.300 Euro und für größere Wohngebäude bei 1.700 Euro. Als Gebäudeeigentümer*in können Sie 80 Prozent des Beratungshonorars als Zuschuss erhalten.

Der Förderantrag wird von der Beraterin bzw. dem Berater bei der BAFA gestellt. Mit der Vor-Ort-Beratung sind Sie nicht verpflichtet, die vorgeschlagenen Maßnahmen umzusetzen.

Für die Umsetzung von einzelnen Maßnahmen können Sie später Fördermittel bei Bund und Land beantragen.

Eine qualifizierte Energieberatung hilft bei der Entscheidung, welche energetischen Maßnahmen klimaschützend und ökonomisch lohnenswert sind. Die Kosten für die Beratung ist meist gut angelegtes Geld, weil bereits die ersten umgesetzten Sanierungen diese Kosten üblicherweise mehr als ausgleichen.

Informationen über die Vor-Ort-Beratung gibt es hier:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieberatung/Energieberatung_Wohngebaeude/energieberatung_wohngebaeude_node.html

Hinweis

Der Rheinisch-Bergische Kreis fördert 10 Prozent des Gesamtbetrages für eine Vor-Ort-Beratung, jedoch maximal 1.000 Euro. Weitere Informationen finden Interessierte hier: www.rbk-direkt.de/foerderung-von-vor-ort-energieberatungen-mit-erstellung-eines-individuellen-sanierungsfahrplans.de

Gemeindliche Energieberatung

Die Gemeinde Odenthal bietet persönliche Energieberatungen für Gebäudebesitzer*innen durch einen neutralen Energieberater. Die Termine finden im Rathaus statt und dauern ca. 30 Minuten und ist als Initialberatung zu verstehen. Die Beratung ist ein kostenfreier und anbieterneutraler Service für die Bürger*innen.

Interessierte können sich zur Energieberatung anmelden:

Gemeinde Odenthal, Geschäftsbereich Bauen und Technik, Christoph Hagen, Telefon 02202 710-137 und unter E-Mail hagen@odenthal.de

Weitere Energieberatungen

Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW

Eine produktneutrale und unabhängige telefonische und persönliche Beratung bietet die Verbraucherzentrale NRW. Termine werden über die Energie-Hotline vereinbart: 0211 33 99 6 555.

Die telefonische Beratung ist kostenfrei; ein Termin vor Ort kostet 30 Euro.

Kostenfreie Energieimpulsberatungen – Angebot des Bergischen Energiekompetenz-zentrums:/metabolon

Das Bergische Energiekompetenzzentrum in Lindlar bietet Informationen in Sachen Energie und Energieeffizienz, Klimaschutz, energetisches Bauen und Sanieren, intelligente Haussteuerung, ökologische Baustoffe, Holzbau und barrierefreies Wohnen. In einer betreuten Dauerausstellung zeigen rund 30 namhafte Hersteller und Vertriebspartner ihre aktuellen Produkte und Lösungsmöglichkeiten.

Informationen zu den Angeboten des Bergischen Energiekompetenzzentrums finden Sie unter: www.metabolon.de und Terminanfragen können per E-Mail an coe@bavmail.de gesendet werden.